

Organisatorische Mitteilungen:

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Rückantwort bis spätestens

20. Juli 2016

an. Wählen Sie dabei bitte ein Hauptgericht sowie Ihre Nachmittagsveranstaltung durch Ankreuzen auf der Rückmeldung aus.

Der Tagungsbeitrag beträgt Euro 58,00 oder CHF 63,00 pro Person für die Tagung, einschließlich Bewirtung am Vormittag, Mittagessen (Wein und Wasser am Tisch) und Nachmittagsprogramm.

Um Einzahlung bis zum 20.08.2016 wird gebeten.

Bank: Sparkasse Allgäu

IBAN: DE50 7335 0000 0515 3757 07

BIC: BYLADEM1ALG

Kontoinhaber: Landgericht Kempten

Die Tagungsunterlagen erhalten Sie im Foyer des Gablonzer Hauses.

Tagungsort:

Gablonzer Haus, Bürgerplatz 1, 87600 Kaufbeuren-Neugablonz

Abfahrt Pendelbus (wegen des Markttagess sehr zu empfehlen):

Parkplatz Innova Haus, Sudetenstraße 11, 87600 Kaufbeuren-Neugablonz



ATKIS : © 2016 Bayerische Vermessungsverwaltung

Parkmöglichkeiten:

Parkplätze rund um die Tagungsstätte sind vorhanden. Wegen des Markttagess wurde ein **Pendelbus** eingerichtet, der Sie ab 9:00 Uhr vom Innova Haus in der Sudetenstraße 11 in Kaufbeuren zum Gablonzer Haus fährt. Die Rückfahrt ist ab 16 Uhr möglich.

Anfahrt:

PKW: über die A7 oder A96 und B12 Ausfahrt Kaufbeuren, dann über die Sudetenstraße zum Sammelparkplatz oder bis zum Gablonzer Haus

Bahn: Bahnhof Kaufbeuren - mit dem Stadtverkehr Linie 11 (Richtung Neugablonz) oder Linie 57 (Richtung Rieden) zum Gablonzer Haus

Zimmerreservierungen:

www.kaufbeuren-tourismus.de



**64. Treffen der Juristinnen und Juristen
der Bodenseeländer
in Kaufbeuren-Neugablonz 2016**

Programm

- 09:30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer** im Gablonzer Haus in Kaufbeuren
Kaffee und Brezen
- 10.00 Uhr **Festveranstaltung**
Musikalische Umrahmung durch das Vocalensemble Animato
- Eröffnung und Begrüßung**
Präsident des Landgerichts Kempten **Dr. Johann Kreuzpointner**
- Grußworte**
Bayerischer Staatsminister der Justiz **Prof. Dr. Winfried Bausback**
Oberbürgermeister der Stadt Kaufbeuren **Stefan Bosse**
- Festvortrag**
Prof. Dr. Peter Brieger
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
Ärztlicher Direktor des Bezirkskrankenhauses Kempten (Allgäu)
„Zwischen Genie und Wahnsinn“
- 12:15 Uhr **Mittagessen** im Gablonzer Haus
- 14:00 Uhr **Nachmittagsveranstaltung**
1. **Von der Glasperle zum Hightech-Produkt**
Einblick in die Entwicklung der Gablonzer Industrie
 2. **Das Isergebirgsmuseum**
Erfolgreicher Neubeginn am Beispiel der größten geschlossenen
Vertriebensiedlung Deutschlands
 3. **Reichsstadt und Crescentiakloster**
Ein Spaziergang durch die Altstadt Kaufbeurens
- 16:00 Uhr **Ausklang** im Gablonzer Haus

Fotos auf der Titelseite mit freundlicher Genehmigung: Kaufbeuren-Marketing, Isergebirgs-Museum Neugablonz, Bundesverband der Gablonzer Industrie e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
verehrte Kolleginnen und Kollegen,
namens der dem Bodensee verbundenen Juristen des Freistaates
Bayern habe ich die Ehre, Sie zum

64. Treffen der Juristinnen und Juristen der Bodenseeländer am 24. September 2016 in das Gablonzer Haus

nach Kaufbeuren-Neugablonz einzuladen.

Neugablonz wurde 1946, also vor 70 Jahren, von Heimatvertriebenen aus dem heute tschechischen Isergebirge nördlich der alten Reichsstadt Kaufbeuren gegründet. Die Menschen brachten von Gablonz an der Neißة eine ganze Industrie mit, die sie im Allgäu von der Modeschmuck-Herstellung zur Produktion komplexer technischer Zulieferkomponenten und Präzisionsteile weiterentwickelten.

Die auf keltisch-römisch-alemannische Wurzeln zurückgehende Stadt Kaufbeuren trat zuletzt mit der Heiligsprechung der Franziskanerin Crescentia Höß – der ersten deutschen Heiligen des dritten Jahrtausends – am 25. November 2001 in das Licht der Weltgeschichte.

Kempten im Juni 2016



Dr. Johann Kreuzpointner